

## 373143-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Öffentlicher Verkehr (Straße) – Ausschreibung von Beförderungsleistungen  
(Linienleistung Eitorf)  
OJ S 103/2026 01/06/2026  
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Dienstleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Rhein-Sieg-Verkehrsgesellschaft mbH

E-Mail: [post@rsvg.de](mailto:post@rsvg.de)

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des Auftraggebers: Städtische Eisenbahn-, Straßenbahn-, Oberleitungsbus- oder Busdienste

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: Ausschreibung von Beförderungsleistungen (Linienleistung Eitorf)

Beschreibung: Die Rhein-Sieg-Verkehrsgesellschaft mbH (RSVG) beabsichtigt die Beschaffung von Leistungen des Omnibus-Linienverkehrs mit Fahrscheinverkauf im Rahmen eines offenen Verfahrens nach § 14 SektVO. Die Ausschreibung erfolgt in zwei Losen.

Kennung des Verfahrens: afb4d4f4-bf43-4db2-938a-3a56f1888647

Interne Kennung: 20844-26

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

##### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 60112000 Öffentlicher Verkehr (Straße)

##### 2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Steinstraße 31

Stadt: Troisdorf

Postleitzahl: 53844

Land, Gliederung (NUTS): Rhein-Sieg-Kreis (DEA2C)

Land: Deutschland

##### 2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXPTYBDUB0# Die Vergabekammer Rheinland (c/o Bezirksregierung Köln, Zeughausstraße 2-10, 50667 Köln - siehe Ziffer 8.1 ORG-0002 dieser Bekanntmachung) ist nur für Nachprüfungsanträge zuständig, die bis einschließlich 30.06.2026 eingereicht werden. Für Nachprüfungsanträge, die ab dem 01.07.2026 eingereicht werden, ist die Vergabekammer Westfalen (Albrecht-Thaer-Straße 9, 48147 Münster, Telefax: 0251 411-2165, [vergabekammer@brms.nrw.de](mailto:vergabekammer@brms.nrw.de)) zuständig (vgl. § 2 Abs. 2 der Zuständigkeitsverordnung Vergabekammern NRW vom 2. Dezember 2014 (GV. NRW. S. 872), zuletzt geändert durch Art. 1 der Verordnung vom 18. November 2025 (GV. NRW. S. 1064)).

## **Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

### **2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe**

#### **Bedingungen für die Einreichung:**

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 2

#### **Auftragsbedingungen:**

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 2

### **2.1.6. Ausschlussgründe**

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug:

Korruption:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Zahlungsunfähigkeit:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher

Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

## **5. Los**

---

### **5.1. Los: LOT-0001**

Titel: Linienleistung Eitorf Fahrzeugtyp: Midibus (mind. 14 Sitz- und 10 Sitzplätze)

Beschreibung: Die Leistungen von Los 1 sind mit Midibussen (mind. 14 Sitz- und 10

Stehplätze) zu erbringen und umfassen insgesamt drei Umläufe mit einer Gesamt-

Kilometerleistung von 34.352 km/Jahr. Weitere Einzelheiten in Bezug auf die zu erbringenden

Kilometer, Leistungszeiten und Einsatztage der einzelnen Lose ergeben sich aus den

Vergabeunterlagen, insbesondere den Umlaufplänen und dem Angebotsformular.

Interne Kennung: 1

#### **5.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 60112000 Öffentlicher Verkehr (Straße)

#### **5.1.2. Erfüllungsort**

Postanschrift: Steinstraße 31  
Stadt: Troisdorf  
Postleitzahl: 53844  
Land, Gliederung (NUTS): Rhein-Sieg-Kreis (DEA2C)  
Land: Deutschland

#### 5.1.3. **Geschätzte Dauer**

Datum des Beginns: 02/09/2026  
Enddatum der Laufzeit: 11/12/2027

#### 5.1.4. **Verlängerung**

Maximale Verlängerungen: 0

#### 5.1.6. **Allgemeine Informationen**

##### **Vorbehaltene Teilnahme:**

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

#### 5.1.7. **Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

Die Auftragsvergabe fällt in den Anwendungsbereich der Richtlinie 2009/33/EG des Europäischen Parlaments und des Rates (Richtlinie zur Förderung sauberer Fahrzeuge — CVD))

Die Rechtsgrundlage für CVD, um den anzuwendenden Typ von Vergabeverfahren festzulegen: Dienstleistungen der Personenbeförderung auf der Straße

#### 5.1.9. **Eignungskriterien**

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Bewerber haben den Gesamtumsatz in den vergangenen drei Geschäftsjahren (2023, 2024, 2025) anzugeben

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Bewerber haben die Anzahl der jahresdurchschnittlich (für die Jahre 2024, 2025) bzw. aktuell beschäftigten Mitarbeiter anzugeben.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Bieter haben Angaben zu mindestens einem Referenzprojekt betreffend einen vergleichbaren Auftrag aus den letzten zwei Jahren zu machen. Gleichzeitig ist für mindestens eines der genannten Referenzprojekte das Formblatt "Bestätigung Referenzgeber" vom Referenzgeber ausgefüllt und unterschrieben einzureichen. Der Auftraggeber behält sich vor, Angaben zu den Referenzen stichprobenhaft zu überprüfen. Falsche Angabe führen zum vollständigen und ersatzlosen Ausschluss des jeweiligen Referenzprojektes. Der Auftraggeber behält sich vor, Bieter aufgrund von falschen Angaben vollständig aus dem Vergabeverfahren auszuschließen. Mindestanforderungen des Referenzprojekts/der Referenzprojekte: - Durchführung von Omnibus-Linienverkehr gemäß § 42 PBefG mit Fahrscheinverkauf - Mindestvertragsdauer des Referenzprojekts: 2 Jahre

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Es ist zu bestätigen, dass das Unternehmen im Berufs- und Handelsregister bzw. einem vergleichbaren Register des Herkunftslandes (Betriebssitz des Unternehmens) eingetragen ist bzw. zu einer Eintragung in das Berufs- und Handelsregister nach dem maßgeblichen Recht des Herkunftsstaates nicht verpflichtet ist.

Kriterium: Genehmigung oder Mitgliedschaft in einer bestimmten Organisation erforderlich für Dienstleistungsverträge

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter muss über eine gültige personenbeförderungsrechtliche Genehmigung nach dem Personenbeförderungsgesetz bzw. eine beförderungsrechtliche Konzession des Herkunftslandes (Betriebssitz des Unternehmens) verfügen. Auf Anforderung der RSVG ist eine Kopie der Genehmigung (ggf. mit Übersetzung in die deutsche Sprache) vorzulegen.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter muss über eine Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung verfügen. Die Deckungssumme muss je Schadensfall mindestens 3 Mio. EUR für Personen- und Sachschäden sowie mind. 0,5 Mio. EUR für Vermögensschäden betragen. Im Fall der Auftragserteilung ist der Nachweis zum Bestehen der Betriebshaftpflichtversicherung (z.B. Kopie der Versicherungsbescheinigung) unverzüglich vorzulegen.

#### **5.1.10. Zuschlagskriterien**

**Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: Gesamtkilometerpreis netto

Beschreibung: Der Zuschlag wird demjenigen Bieter erteilt, der im jeweiligen Los das wirtschaftlichste wertbare Angebot unterbreitet hat. Die Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebots erfolgt je Los allein auf der Grundlage des besten Preises (konkret: der Summe der Gesamtkilometerpreise netto gemäß Angebotsformular ["Wertungspreis"] für das betreffende Los).

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

#### **5.1.11. Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 23/06/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXPTYBDUB0/documents>

**Ad-hoc-Kommunikationskanal:**

URL: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXPTYBDUB0>

#### **5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**

**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXPTYBDUB0>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 03/07/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 7 Wochen

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich vor, Unterlagen/Angaben im Einklang mit § 51 SektVO nachzufordern. Werden Unterlagen/Angaben auf entsprechende Nachforderung nicht fristgerecht nachgeliefert, wird das Angebot von der Wertung ausgeschlossen.

**Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:**

Eröffnungstermin — Beschreibung: Die Öffnung der Angebote erfolgt unverzüglich nach Ablauf der Angebotsfrist. Bieter sind bei der Öffnung der Angebote nicht zugelassen.

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Die Bedingungen ergeben sich aus den Vergabeunterlagen insb. aus Anhang 5 (Beförderungsvertrag)

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Finanzielle Vereinbarung: Als Vergütung zahlt die RSVG die in der Anlage 5 des Beförderungsvertrages (Anhang 5) aufgeführten Vergütungssätze. Die Vergütung erfolgt stets für die Kilometerleistung gemäß aktuellem Umlaufplan der RSVG. Bei nachgewiesenen Änderungen des Preisgefüges, insbesondere der Treibstoffpreise, der Tariflöhne, der Steuern und Versicherungen, von mehr als 5 %, kann jedoch auf Verlangen einer Vertragspartei - frühestens zum 1.1.2027 - über eine Anpassung der vereinbarten Preise verhandelt werden. Die Abrechnung erfolgt jeweils zum Ende eines Monats. Darin werden alle Festleistungen sowie auch Tagesvereinbarungen, Vergütungen für zusätzlich übernommene einzelne Fahrten, aber auch Abzüge bei Fahrtausfällen berücksichtigt. Die monatlichen Fahrgeldeinnahmen werden je Auftragnehmer saldiert und mit der monatlichen Vergütung für die erbrachte Beförderungsleistung verrechnet. Einzelheiten ergeben sich aus den §§ 8 und 9 des Beförderungsvertrages.

**5.1.15. Techniken**

**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

**5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland c/o Bezirksregierung Köln

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Antrag auf Nachprüfung ist gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 GWB unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem

Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. § 160 Abs. 3 Satz 1 GWB gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB. § 134 Abs. 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Rhein-Sieg-Verkehrsgesellschaft mbH

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Rhein-Sieg-Verkehrsgesellschaft mbH

## **5.1. Los: LOT-0002**

Titel: Linienleistung Eitorf: Standardlinienbusse (Solofahrzeuge)

Beschreibung: Die Leistungen von Los 2 sind mit Standardlinienbussen (Solofahrzeugen) zu erbringen und umfassen insgesamt sieben Umläufe mit einer Gesamt-Kilometerleistung von 90.962 km/Jahr. Weitere Einzelheiten in Bezug auf die zu erbringenden Kilometer, Leistungszeiten und Einsatztage der einzelnen Lose ergeben sich aus den Vergabeunterlagen, insbesondere den Umlaufplänen und dem Angebotsformular.

Interne Kennung: 2

### **5.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 60112000 Öffentlicher Verkehr (Straße)

### **5.1.2. Erfüllungsort**

Postanschrift: Steinstraße 31

Stadt: Troisdorf

Postleitzahl: 53844

Land, Gliederung (NUTS): Rhein-Sieg-Kreis (DEA2C)

Land: Deutschland

### **5.1.3. Geschätzte Dauer**

Datum des Beginns: 02/09/2026

Enddatum der Laufzeit: 11/12/2027

### **5.1.4. Verlängerung**

Maximale Verlängerungen: 0

### **5.1.6. Allgemeine Informationen**

#### **Vorbehaltene Teilnahme:**

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

### **5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

Die Auftragsvergabe fällt in den Anwendungsbereich der Richtlinie 2009/33/EG des

Europäischen Parlaments und des Rates (Richtlinie zur Förderung sauberer Fahrzeuge — CVD))

Die Rechtsgrundlage für CVD, um den anzuwendenden Typ von Vergabeverfahren festzulegen: Dienstleistungen der Personenbeförderung auf der Straße

#### **5.1.9. Eignungskriterien**

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Bewerber haben den Gesamtumsatz in den vergangenen drei Geschäftsjahren (2023, 2024, 2025) anzugeben

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Bewerber haben die Anzahl der jahresdurchschnittlich (für die Jahre 2024, 2025) bzw. aktuell beschäftigten Mitarbeiter anzugeben.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Bieter haben Angaben zu mindestens einem Referenzprojekt betreffend einen vergleichbaren Auftrag aus den letzten zwei Jahren zu machen. Gleichzeitig ist für mindestens eines der genannten Referenzprojekte das Formblatt "Bestätigung Referenzgeber" vom Referenzgeber ausgefüllt und unterschrieben einzureichen. Der Auftraggeber behält sich vor, Angaben zu den Referenzen stichprobenhaft zu überprüfen. Falsche Angaben führen zum vollständigen und ersatzlosen Ausschluss des jeweiligen Referenzprojektes. Der Auftraggeber behält sich vor, Bieter aufgrund von falschen Angaben vollständig aus dem Vergabeverfahren auszuschließen. Mindestanforderungen des Referenzprojekts/der Referenzprojekte: - Durchführung von Omnibus-Linienverkehr gemäß § 42 PBefG mit Fahrscheinverkauf - Mindestvertragsdauer des Referenzprojekts: 2 Jahre

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Es ist zu bestätigen, dass das Unternehmen im Berufs- und Handelsregister bzw. einem vergleichbaren Register des Herkunftslandes (Betriebssitz des Unternehmens) eingetragen ist bzw. zu einer Eintragung in das Berufs- und Handelsregister nach dem maßgeblichen Recht des Herkunftsstaates nicht verpflichtet ist.

Kriterium: Genehmigung oder Mitgliedschaft in einer bestimmten Organisation erforderlich für Dienstleistungsverträge

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter muss über eine gültige personenbeförderungsrechtliche Genehmigung nach dem Personenbeförderungsgesetz bzw. eine beförderungsrechtliche Konzession des Herkunftslandes (Betriebssitz des Unternehmens) verfügen. Auf Anforderung der RSVG ist eine Kopie der Genehmigung (ggf. mit Übersetzung in die deutsche Sprache) vorzulegen.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter muss über eine Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung verfügen. Die Deckungssumme muss je Schadensfall mindestens 3 Mio. EUR für Personen- und Sachschäden sowie mind. 0,5 Mio. EUR für Vermögensschäden betragen. Im Fall der Auftragserteilung ist der Nachweis zum Bestehen der Betriebshaftpflichtversicherung (z.B. Kopie der Versicherungsbescheinigung) unverzüglich vorzulegen.

#### **5.1.10. Zuschlagskriterien**

**Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: Gesamtkilometerpreis netto

Beschreibung: Der Zuschlag wird demjenigen Bieter erteilt, der im jeweiligen Los das wirtschaftlichste wertbare Angebot unterbreitet hat. Die Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebots erfolgt je Los allein auf der Grundlage des besten Preises (konkret: der Summe der Gesamtkilometerpreise netto gemäß Angebotsformular ["Wertungspreis"] für das betreffende Los).

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

#### 5.1.11. **Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 23/06/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXPTYBDUB0/documents>

**Ad-hoc-Kommunikationskanal:**

URL: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXPTYBDUB0>

#### 5.1.12. **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXPTYBDUB0>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 03/07/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 7 Wochen

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich vor, Unterlagen/Angaben im Einklang mit § 51 SektVO nachzufordern. Werden Unterlagen/Angaben auf entsprechende Nachforderung nicht fristgerecht nachgeliefert, wird das Angebot von der Wertung ausgeschlossen.

**Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:**

Eröffnungstermin — Beschreibung: Die Öffnung der Angebote erfolgt unverzüglich nach Ablauf der Angebotsfrist. Bieter sind bei der Öffnung der Angebote nicht zugelassen.

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Die Bedingungen ergeben sich aus den Vergabeunterlagen insb. aus Anhang 5 (Beförderungsvertrag)

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Finanzielle Vereinbarung: Als Vergütung zahlt die RSVG die in der Anlage 5 des Beförderungsvertrages (Anhang 5) aufgeführten Vergütungssätze. Die Vergütung erfolgt stets für die Kilometerleistung gemäß aktuellem Umlaufplan der RSVG. Bei nachgewiesenen Änderungen des Preisgefüges, insbesondere der Treibstoffpreise, der Tariflöhne, der Steuern und Versicherungen, von mehr als 5 %, kann jedoch auf Verlangen einer Vertragspartei - frühestens zum 1.1.2027 - über eine Anpassung der vereinbarten Preise verhandelt werden. Die Abrechnung erfolgt jeweils zum Ende eines Monats. Darin werden alle Festleistungen sowie auch Tagesvereinbarungen, Vergütungen für zusätzlich übernommene einzelne Fahrten, aber auch Abzüge bei Fahrtausfällen berücksichtigt. Die monatlichen Fahrgeldeinnahmen werden je Auftragnehmer saldiert und mit der monatlichen Vergütung für die erbrachte Beförderungsleistung verrechnet. Einzelheiten ergeben sich aus den §§ 8 und 9 des Beförderungsvertrages.

#### **5.1.15. Techniken**

##### **Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

##### **Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

#### **5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland c/o Bezirksregierung Köln

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Antrag auf Nachprüfung ist gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 GWB unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. § 160 Abs. 3 Satz 1 GWB gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB. § 134 Abs. 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Rhein-Sieg-Verkehrsgesellschaft mbH

Organisation, die Teilhmeanträge entgegennimmt: Rhein-Sieg-Verkehrsgesellschaft mbH

## **8. Organisationen**

---

### **8.1. ORG-0001**

Offizielle Bezeichnung: Rhein-Sieg-Verkehrsgesellschaft mbH

Registrierungsnummer: HRB 458

Postanschrift: Steinstraße 31

Stadt: Troisdorf

Postleitzahl: 53844

Land, Gliederung (NUTS): Rhein-Sieg-Kreis (DEA2C)

Land: Deutschland

E-Mail: [post@rsvg.de](mailto:post@rsvg.de)

Telefon: +492241-499-0

**Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

**8.1. ORG-0002**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland c/o Bezirksregierung Köln

Registrierungsnummer: 05315-03002-81

Postanschrift: Zeughausstraße 2-10

Stadt: Köln

Postleitzahl: 50667

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

E-Mail: [VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de](mailto:VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de)

Telefon: +49 221147-3055

Fax: +49 221147-2889

Internetadresse: [https://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk\\_internet/vergabekammer/index.html](https://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk_internet/vergabekammer/index.html)

**Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

**8.1. ORG-0003**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 07f7790c-87d2-4a00-b361-52d3a6cb18f8 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 17

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 29/05/2026 12:17:54 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 373143-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 103/2026

Datum der Veröffentlichung: 01/06/2026